|  |  |
| --- | --- |
| ARCHITEKTEN-UND INGENIEURAUFTRAGzwischen:      vertreten durch den Gemeindekirchenrat Ansprechpartner:  Telefon:   Fax: **---Bauherr---** | Vertragspartner |
| und: in:  Telefon:  Fax: **---Auftragnehmer---** |  |
| **§ 1 Gegenstand des Vertrages****1.1.** Gegenstand dieses Vertrags ist die Leistung für: | ***Vertragsgegenstand***  |
| Objekt: Bauteil: Bauabschnitt:  | Anschrift:  Flst. Nr:  |
| Maßnahme:  |
| **1.2.** Auftrag | Der Auftrag ist möglichtst konkret mit Zielvereinbarung zu definieren |
| **1.3** *Der Planungsauftrag dient der Klärung der Aufgabenstellung, die Ergebnisse sollen Entscheidungsgrundlage für das weitere Vorgehen und gegebenenfalls für den Abschluss eines Architektenvertrags für weitere Leistungen sein.*  |
| **§ 2 Dokumentation und Frist** Der Auftragnehmer verpflichtet sich, folgende Unterlagen bis zum  dem Bauherrn vorzulegen:*
 |  |
| **§ 3 Honorar****3.1.** Der Auftragnehmer erhält für diesen Auftrag [ ]  pauschal  EUR incl. Mehrwertsteuer.[ ] ein Zeithonorar es werden folgende Stundensätze zugrunde gelegt. Stundensätze für Zeithonorar a) für den Architekten/Ingenieur       €1. für technische Mitarbeiter       €

d) für sonstige Hilfs- und Schreibkräfte       €Die Abrechnung erfolgt nach Stundennachweis; darf aber den Höchstbetrag von  € nicht überschreiten. |  |
| **3.2.** Erkennt der Auftragnehmer, dass Besondere Leistungen zur Erreichung des Werkerfolgs notwendig sind, verpflichtet er sich, zu diesem Zeitpunkt dem Bauherrn schriftlich einen Vorschlag über Honorierung und die Maßstäbe hierfür zu unterbreiten. Für die Einordnung als Besondere Leistung sind die Kriterien nach Ziffer 2.6 und 2.7 der Anlage 2 zu § 3 Abs. 3 HOAI zugrunde zu legen (Anlage zu diesem Vertrag). Der Maßstab soll sich dabei nach 3.1. richten. |  |
| **3.2.** Nebenkosten[ ]  Nebenkosten werden nicht  [ ]  Nebenkosten werden pauschal in Höhe von       v.H.des Honorars (ohne MwSt) [ ]  Nebenkosten werden pauschal in Höhe von       € (ohne MwSt.) [ ]        [ ]  zuzüglich werden Fahrtkosten i.H.v.      € je Entfernungskilometer  [ ]  incl.      erstattet. |  |
| **§ 4 Urheberrecht** Der Bauherr ist berechtigt, die Dokumentation des Architekten nach § 2 weiter zu verwenden. Er darf insbe­sondere die Unterlagen ändern und für eine Fortführung oder Ausführung der unter § 1 ge­nannten Maßnahme, auch durch Dritte, nutzen. Er gibt die Dokumen­tation unter Namensangabe des Architekten weiter. Er kann seine Rechte auf Dritte übertragen. Der Architekt hat die Unterlagen nach § 2 unaufgefordert herauszugeben. |  |
| **§ 5 Schlussbestimmungen*** 1. Sonstige Vereinbarungen

 |
| * 1. Dieser Vertrag sowie Änderungen und Ergänzungen werden erst mit der kirchenaufsichtlichen Genehmigung wirksam.

Bauherr:: Auftragnehmer: , , (Ort, Datum) (Ort, Datum)\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_(2x Unterschrift / Siegel) (Unterschrift)Prüfvermerk:Genehmigungsvermerk *:(von der Genehmigungsbehörde auszufüllen)* |  |
| ***Kirchenaufsichtliche Genehmigung gemäß §9 KbauG erteilt.******\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_den\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*** ***Unterschrift*** *Siegel* Anlagen:      |